

12.12.2023

Liebe Erziehungsberechtigte!

Haben Sie sich schon einmal ganz genau überlegt, was das Wort Wertschätzung für Sie bedeutet? Eine gute Umschreibung könnte das folgende Zitat sein: „Wertschätzung bedeutet Anerkennung, Achtung und Würdigung eines Menschen in dessen individueller Eigenart. Wertschätzung drückt sich in Respekt gegenüber einem Menschen aus. Wertschätzung ist also etwas ganz Menschliches und wir brauchen sie alle.“ Ich möchte heute meine Wertschätzung zum Ausdruck bringen für

- unser Frühstücks-Team, das jeden Dienstag ein schönes Angebot für die Schülerschaft anbietet,
- unseren Hausmeister, der oft im Hintergrund arbeitet, aber einen unverzichtbaren Anteil am Schulleben hat,
- unsere Elternvertreter, die sich um Anliegen, Sorgen und Nöte der Klassen kümmern,
- unsere Reinigungskräfte, die täglich die Schmutzspuren und Verunreinigungen beseitigen,
- unsere ehrenamtlich engagierten Schüler und Schülerinnen, die z.B. als Lesepaten die jüngeren Schüler begleiten, den Schulzoo und die Bücherei betreuen oder in der SV als Klassensprecher aktiv sind,
- unsere Lehrkräfte, die auch durch Teilnahme an Fort- und Weiterbildung stets einen guten Unterricht für alle Schüler und Schülerinnen ermöglichen,
- unsere Schulsozialarbeiterinnen, die offen sind für alle Sorgen, Nöte aber auch das Teilen von Erfolgen,
- das Team vom Offenen Ganztage, das mit viel Engagement ein schönes Programm und eine tolle Betreuung ermöglicht.

Wenn auch Sie uns als Schule etwas Wertschätzendes mitteilen möchten, dann sind Sie herzlichst eingeladen, alle persönlichen Begegnungen und Momente dafür zu nutzen.

Mit zunehmender Sorge nehmen wir die Art und Weise, wie sich Kinder und Jugendliche im Unterricht und auch in den sozialen Medien über andere äußern, wahr. Gegenseitige Beschimpfungen und Beleidigungen nehmen zu, heftiger und schneller als wir es bisher kennen, führt dieses Verhalten zu Gewalt und Konflikten am Vormittag. Zusammen mit der Schulsozialarbeit sind wir ständig bemüht, diese Situationen zu bearbeiten und zu entschärfen. Leider gelingt es nicht immer, dazu auch die notwendige Unterstützung im Elternhaus zu bekommen. Pauschale Vorurteile gegenüber bestimmten Gruppen finden außerhalb von Schule Zuspruch und beeinträchtigen das Miteinander am Vormittag. Manche Schüler und Schülerinnen sind Lehrkräften und Mitschülern gegenüber so negativ eingestellt, dass wir sie kaum unterrichten können. Wir werden als Schule zukünftig stärker die Möglichkeiten im Schulgesetz nutzen und dieser Entwicklung entgegenzutreten.

Für das bevorstehende zweite Schulhalbjahr möchte ich Ihnen zudem weitere Informationen mitteilen.

Die **Parkplatzsituation auf Grund der Baumaßnahmen an der Turnhalle** wird noch mindesten bis Herbst 2024 so bleiben. Ich möchte Sie bitten, dass Sie die ausgewiesenen Rettungswege, die Zufahrt zum Schulhof oder die Parkplätze der schulischen Mitarbeiter nicht blockieren, wenn Sie Ihr Kind von der Schule abholen möchten. Bitte nutzen Sie die Seitenstraßen oder andere Parkmöglichkeiten und seien Sie nicht böse, wenn wir Sie darauf aufmerksam machen.

Die **Schulkonferenz** musste leider ausfallen und wird auf Anfang Februar verschoben. In dieser Sitzung werden wir uns ausführlich über die Erfahrungen mit der **geltenden Handynutzung** austauschen. Nach unseren Beobachtungen und den Rückmeldungen aus Eltern- und Schülerschaft ist noch nicht klar, ob wir die geltenden Absprachen so fortsetzen werden.

Zum kommenden Halbjahr wollen wir wieder **neue Lesepaten** aus den jetzigen 8.Klassen ausbilden. Die Finanzierung der Schulung ist noch nicht gesichert, aber wir arbeiten daran.

Frau Gleser, Frau Schmidt und Frau Brandt haben tolle **Projekte mit Schulen im Ausland** (Italien, Spanien) auf den Weg gebracht. Fleißig schreiben sich unserer Schüler und Schülerinnen mit Jugendlichen in anderen europäischen Ländern Briefe in englischer Sprache. Zu gegebener Zeit werden wir dazu auch etwas auf der Homepage veröffentlichen.

Die **Winterferien** beginnen am 23.12.2023 und enden am 07.01.2024. Am 22.12.2023 endet der Unterricht nach der 4.Stunde. Die **Zeugnisse** werden am 26.01.2024 in der 5./6. Stunde ausgeteilt. Am 29.01.2024 werden wir einen Fortbildungstag durchführen, ihr Kind hat dann **keinen Unterricht**. Die **Osterferien** beginnen erst am 29.03.2024 und dauern bis zum 21.04.2024 an, das sind tatsächlich drei Wochen!

Leider sind wir seit Wochen von der Krankheitswelle in der Schülerschaft und auch im Kollegium betroffen, so dass es zu erheblichen Auswirkungen im Stundenplan kommt. Kein Tag ohne Vertretungsplan, oft Stundenausfall und leider auch an manchen Tagen Hausarbeitstage für ganze Klassen. Der Stundenausfall ließ sich über ein normales Maß an Vertretungen nicht mehr auffangen. Wir hoffen jedoch, dass sich diese Situation nach den Weihnachtsferien stark verbessert und wir wieder nach Stundenplan mit leichten Änderungen arbeiten können. Auf diese besondere Situation wird auch bei der Beurteilung der Schülerleistungen Rücksicht genommen.

Ich wünsche Ihnen und ihrer Familie frohe Weihnachten und eine erholsame Ferienzeit!

Inga Hinz
Schulleiterin
GemS am Brutkamp, Albersdorf